

Gemeinde Courgevaux

PROTOKOLL DER GEMEINDEVERSAMMLUNG VOM DONNERSTAG, 9. JUNI 2011

<u>Ort :</u>	Saal der Auberge communale in Courgevaux.
<u>Datum :</u>	Donnerstag, 9. Juni 2011
<u>Beginn :</u> 20.00 Uhr	<u>Schluss :</u> 20.40 Uhr
<u>Vorsitz :</u>	Eddy Werndli
<u>Protokoll :</u>	Hervé Mory, Sekretär
<u>Stimmenzähler:</u>	Es werden einstimmig ernannt: Roland Chervet, linke Reihe Serge Lassueur, mittlere Reihe und Tisch des Gemeinderates Christian Jufer, rechte Reihe
<u>Anwesend:</u>	Es nehmen insgesamt 50 Personen an dieser Versammlung teil sowie 3 Personen ohne Stimmrecht. Herr Hervé Mory, Sekretär, nicht in der Gemeinde wohnhaft, Frau Chantal Rouleau von der <i>Liberté</i> und Frau Margrit Käch vom <i>Murtenbieter</i> .
<u>Absolutes Mehr:</u>	24
<u>Entschuldigt:</u>	Frau Carla Jaus, Frau Daniele Perrenoud und Herr Olivier Schmutz.
<u>Einberufung:</u>	Diese Gemeindeversammlung wurde gemäss den Vorschriften des Gemeindegesetzes, Artikel 12, durch Mitteilung im Amtsblatt des Kantons Freiburg Nr. 20 vom 20. Mai 2011, durch Publikation am öffentlichen Anschlagbrett und durch persönliche Einladung einberufen. Da gegen die Art der Einberufung keine Bemerkungen gemacht werden, wird diese Versammlung als eröffnet erklärt. Die Beschlüsse des heutigen Abends werden mit der Mehrheit der Stimmen gefasst. Der Gemeinderat ist stimmberechtigt. Bei der Kompetenzerteilung enthält er sich der Stimme.

TRAKTANDEN

1. Protokoll der ordentlichen Gemeindeversammlung vom 29. März 2011
2. Ernennung der Finanzkommission für die Legislaturperiode 2011 - 2016
3. Ernennung der Raumplanungskommission für die Legislaturperiode 2011 - 2016
4. Ernennung der Einbürgerungskommission für die Legislaturperiode 2011 - 2016
5. Beschluss über die Art der Einberufung der Gemeindeversammlungen für die Legislaturperiode 2011 – 2016
6. Kompetenzerteilung an den Gemeinderat gemäss Art. 10, Abs. 2 des Gemeindegesetzes bis zu einem Höchstbetrag von Fr. 20'000.--
7. Verschiedenes

Die Traktanden werden ohne Gegenmehr genehmigt.

Vor dem Übergang zu Traktandum 1 der Tagesordnung stellen der **Gemeindepräsident** und der **Vize-Gemeindepräsident** der Reihe nach die Mitglieder des Gemeinderates der Legislaturperiode 2011- 2016 und ihre Dikasterien vor.

1. Protokoll der ordentlichen Gemeindeversammlung vom 29. März 2011

Dieses Protokoll war seit dem 27. Mai 2011 am öffentlichen Anschlagbrett publiziert und konnte im Gemeindebüro konsultiert werden. Es wird nicht verlesen. Da keine Bemerkungen gemacht werden, wird abgestimmt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmige Annahme.

2. Ernennung der Finanzkommission für die Legislaturperiode 2011-2016

Der **Gemeindepräsident** informiert, dass in Courgevaux 5 Mitglieder der Finanzkommission zu wählen sind. Die Herren Yannick Freiburghaus, Otto Hediger und Eddy Werndli stellen sich nicht mehr zur Wahl. Der Gemeinderat schlägt die folgenden zusätzlichen Kandidaten vor: Frau Isabelle König, Frau Ariane Wullemmin und Herrn Robert Brönnimann. Der **Gemeindepräsident** fragt, ob es weitere Vorschläge gibt. Dies ist nicht der Fall. Der Gemeinderat schlägt der Gemeindeversammlung somit vor, die folgenden 5 Personen als Mitglieder der Finanzkommission zu wählen: Roland Bollin, Robert Brönnimann, Gérald Cotting, Isabelle König und Ariane Wullemmin. Es wird abgestimmt.

Abstimmungsergebnis: Die Gemeindeversammlung stimmt ohne Gegenmehr dem Vorschlag des Gemeinderates zu und wählt die oben erwähnten 5 Mitglieder der Finanzkommission.

3. Ernennung der Raumplanungskommission für die Legislaturperiode 2011-2016

Wie im Bau- und Raumplanungsgesetz festgehalten, hat der Gemeinderat bereits zwei Personen als Kommissionsmitglieder ernannt. Es sind dies: HH. Alfred Rentsch, Gemeinderat Bauwesen, und Janne Kyd. Die Gemeindeversammlung muss noch die Mehrheit der Kommissionsmitglieder ernennen. Der Gemeinderat schlägt vor, dass die Kommission insgesamt aus 5 Mitgliedern bestehen soll. Die Herren Marc Jacquat und Daniel Etter stellen sich nicht mehr zur Wahl. Für eine neue Amtsperiode stellen sich zur Verfügung: HH. Roland Tinguely, Beat Weber und Roger Weyermann. Der **Gemeindepräsident** fragt, ob es andere Vorschläge gibt. Dies ist nicht der Fall. Der Gemeinderat schlägt der Gemeindeversammlung somit vor, die drei erwähnten Personen zu wählen, damit die Raumplanungskommission vollzählig ist. Es wird abgestimmt.

Abstimmungsergebnis: Die Gemeindeversammlung stimmt ohne Gegenmehr dem Vorschlag des Gemeinderates zu und wählt die oben erwähnten 3 Mitglieder der Raumplanungskommission.

4. Ernennung der Einbürgerungskommission für die Legislaturperiode 2011-2016

Der **Gemeindepräsident** informiert, dass das Gesetz über das freiburgische Bürgerrecht eine solche Kommission vorschreibt. Die 5 bisherigen Kommissionsmitglieder sind bereit, sich für eine weitere Legislaturperiode zur Verfügung zu stellen. Der Gemeinderat schlägt somit die folgenden Personen zur Wahl vor: Herrn Gérald Cotting, Frau Rita Jufer, Herrn Hans Tschirren, Herrn Eric Wuillemin und Frau Brigitte Zürcher. Der **Gemeindepräsident** fragt, ob es andere Vorschläge gibt. Dies ist nicht der Fall. Es wird abgestimmt.

Abstimmungsergebnis: Die Gemeindeversammlung stimmt ohne Gegenmehr dem Vorschlag des Gemeinderates zu und wählt die oben erwähnten 5 Mitglieder der Einbürgerungskommission.

5. Beschluss über die Art der Einberufung der Gemeindeversammlung für die Legislaturperiode 2011-2016

Gemäss Gemeindegesetz, Artikel 12, entscheidet die Gemeindeversammlung über die Art der Einberufung der Gemeindeversammlungen. Diese Art der Einberufung gilt jeweils für die Dauer der Legislaturperiode. Bis zum heutigen Zeitpunkt erfolgte die Einberufung durch persönliche Einladung. Der Gemeinderat schlägt der Gemeindeversammlung vor, diese Art der Einberufung beizubehalten. Da niemand das Wort verlangt, wird abgestimmt.

Abstimmungsergebnis: Die Gemeindeversammlung beschliesst ohne Gegenmehr die Einberufung durch persönliche Einladung.

6. Kompetenzerteilung an den Gemeinderat gemäss Art. 10, Abs. 2 des Gemeindegesetzes bis zu einem Höchstbetrag von Fr. 20'000.--

Der **Gemeindepräsident** schlägt vor, den Höchstbetrag wie bereits in der vergangenen Legislaturperiode, auf Fr. 20'000.-- festzusetzen. Da niemand das Wort verlangt, wird abgestimmt.

Abstimmungsergebnis: Die Gemeindeversammlung genehmigt ohne Gegenmehr die Kompetenzerteilung an den Gemeinderat bis zu einem Höchstbetrag von Fr. 20'000.--.

7. Verschiedenes

Bevor er das Wort der Versammlung erteilt, dankt der Gemeinderat den ehemaligen Gemeinderatsmitgliedern Frau Eveline Strittmatter, Frau Rita Jufer, Herr Michel Jacquat und Herr Beat Weber für die ausgezeichnete Arbeit, welche sie während vieler Jahre zum Wohl unserer Gemeinde geleistet haben. Der **Gemeindepräsident** dankt ebenfalls den zurückgetretenen Kommissionsmitgliedern mit einem Geschenk. Als Einziger ist Herr Marc Jacquat anwesend.

Die Diskussion ist eröffnet:

Herr **Hans Tschirren** stellt fest, dass am heutigen Abend 3 Kommissionen gewählt worden sind. In diesem Zusammenhang schlägt er dem Gemeinderat vor, eine Kommission oder eine Arbeitsgruppe zum Thema Gemeindefusion einzusetzen. Er verweist auf die 50 Mio. Franken, welche anlässlich der letzten kantonalen Abstimmung zur Förderung von Gemeindefusionen gutgeheissen wurden. Der Oberamtmann des Seebezirk hat bereits zu verstehen gegeben, dass er Fusionsprojekte unterstützen würde. Herr Tschirren fordert den Gemeinderat auf,

seinen Vorschlag aufzunehmen und an der nächsten Gemeindeversammlung zu beantworten. Der **Gemeindepräsident** erklärt, dass dieses Thema auch an der nächsten Zusammenkunft der Gemeindepräsidenten diskutiert wird. Der Gemeinderat nimmt den Vorschlag von Herrn Tschirren zur Kenntnis und wird die Einsetzung einer Arbeitsgruppe prüfen. Da keine weitere Wortmeldung erfolgt, erklärt der Gemeindepräsident die Versammlung als geschlossen und lädt Alle zum traditionellen Umtrunk ein.

Schluss der Versammlung um 20.40 Uhr.

Der Sekretär :

Der Gemeindepräsident:

Hervé Mory

Eddy Werndli